

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
 Abteilung für Familie, Personal und Diversity
 Integrationsbeauftragte
 Tel: 90298-3133; Tel: 90298-2643 Fax: 90298-2515
 E-mail: Anna.Kuntze@ba-fk.berlin.de
 E-mail: Jana.Erhardt@ba-fk.berlin.de

**Protokoll über die Sitzung des Beirates für Integration und Migration
 vom 10.09.2019 um 17:30 Uhr in der Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin, BVV-Saal**

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag	Termine / Vorschläge
<p>TOP 1 Aktuelle Viertelstunde <u>Frau Nonnemann (Ehrenmitglied)</u> Frau Nonnemann informiert über einen Artikel der Berliner Zeitung „Angst vor dem Rassismusvorwurf“ vom 05.09.2019. In dem Artikel wird darüber berichtet, dass das geplante Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG) bei Polizisten eine Verunsicherung auslöst. Sie befürchten, dass dadurch das polizeilichen Handeln eingeschränkt werden könnte, zum Beispiel bei der Durchführung der Kontrollen an kriminalitätsbelastenden Orten könnten Polizisten öfters dem Vorwurf des Rassismus ausgesetzt zu werden.</p> <p><u>Frau Kuntze (Integrationsbeauftragte)</u> Nach einer Abstimmung wird die Sitzung des Beirates für Integration und Migration vom 05.11.2019 auf den 15.11.2019 vertagt. Grund dafür ist ein Empfang der Mitglieder des Ausländerbeirates aus Wiesbaden. Die Tagesordnung der nächsten Sitzung wird sich nach Fragen und Bedarfe der Delegation richten. Kotti e.V. und VIA e.V. erklären sich bereit an der Organisation der Sitzung am 15.11.2019 zu beteiligen.</p> <p><u>Zur Großdemo am 03.10.2019</u> Aktuelle Informationen und Einschätzungen zum geplanten Aufmarsch des Vereins „Wir für Deutschland“ (WfD) unter dem Motto „2. Tag der Nation“ kann man auf der Website der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR) entnehmen: https://www.mbr-berlin.de/aktuelles-news/?lang=de</p>	<p style="text-align: center;">/</p>
<p>TOP 2 Bericht aus dem BA</p> <p>entfällt</p>	<p style="text-align: center;">/</p>
<p>TOP 3 Perspektiven auf das Themenfeld Rassismus, antimuslimischer Rassismus im Kontext von Schule – Vorstellung von Projekten Teil II / BE: Violence Prevention Network e.V., Frau Aktas und Herr Senel Violence Prevention Network stellt seine Arbeit vor. Sie bieten praxisorientierte Fortbildungen für Lehrer*innen, Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Polizei und anderer Organisationen an, die in ihrem Berufsalltag immer wieder mit</p>	<p style="text-align: center;">/</p>

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag	Termine / Vorschläge
<p>Radikalisierungsprozessen junger Menschen konfrontiert werden. Darüber hinaus werden die Fortbildungen für Multiplikator*innen im Strafvollzug und in der Bewährungshilfe angeboten, die mit bereits straffällig gewordenen jungen Menschen, die sich in Radikalisierungsprozessen befinden, arbeiten. Die Mitarbeiter*innen von Violence Prevention Network arbeiten in verschiedenen Projekten in den Bereichen Prävention, Intervention und Deradikalisierung/Ausstiegsbegleitung. Die Beratungen werden von Eltern und Angehörigen in Anspruch genommen, die Sorgen haben, dass deren Kindern sich radikalieren, Schulen, die Auffälligkeiten bei Schüler*innen feststellen, aber auch Institutionen, wie Jugendämter oder Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Folgende Projekte werden vorgestellt:</p> <p><i>Teach2Reach</i> – Interreligiöser Workshop, Aufklärungsworkshop in Schulen zum Themenfeld Islam und religiös begründeter Extremismus, MultiplikatorInnen-Fortbildungen</p> <p><i>Beratungsstelle KOMPASS</i> – Interventionsarbeit bei konkreten Vorfällen an Schulen, Beratung, Begleitung radikalierungsgefährdeter (junger) Menschen, Beratungs- und Dialogmaßnahmen mit Ausreisewilligen, (ideologisch) Radikalisierten, Ausstiegsbegleitung mit Rückkehrer*innen</p> <p><i>JUST X</i> – Politische Bildung, Anti-Gewalt- und Kompetenztraining AKT, Deradikalisierungs- und Ausstiegsbegleitung, Übergangsmanagement und Stabilisierungscoaching</p> <p>TOP 4 Verschiedenes</p> <p><u>Herr Dr. Lenk (Bündnis '90 / Die Grünen)</u> Nach neuer Haushaltsaufstellung wird die Öffentlichkeitsarbeit der Beauftragten im Bezirk besser finanziert.</p> <p><u>Frau Nguyen Thi (Reistrommel e.V.)</u> Während einer Wahlkampagne werden Wahlwerbungen auch in Kinderradiosendungen ausgestrahlt. Der Beirat für Integration und Migration positioniert sich negativ dazu und sieht einen Handlungsbedarf darin, dass die Ausstrahlung einer Wahlwerbung in Kinderradiosendern ausgeschlossen werden soll.</p> <p>Die nächste Sitzung findet am 01.10.2019 um 17:30 Uhr im BVV-Saal in der Yorckstraße 4-11 in 10965 Berlin statt.</p>	I